

Beschlussvorlage KA 0753/2018

Betreff: Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 13000.67200 - Erstattungen an Gemeinden (Betriebskostenbeteiligung) - in Höhe von 63.000 Euro

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sitzungsart	Zuständigkeit
Kreisausschuss	17.12.2018	öffentlich	Entscheidung

I. Beschlussvorschlag

Der Kreisausschuss des Wartburgkreises beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 63.000 € in der Haushaltsstelle 13000.67200 - Erstattungen an Gemeinden (Betriebskostenbeteiligung).

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 16000.16700 - Erstattungen von privaten Unternehmen (ZAD GmbH) in Höhe von 18.500 € und in der Haushaltsstelle 61300.10000 - Verwaltungsgebühren in Höhe von 44.500 €.

II. Begründung

Darstellung des laufenden Haushaltsansatzes:

In der Haushaltsstelle 13000.67200 - Erstattungen an Gemeinden (Betriebskostenbeteiligung) wurden für das Haushaltsjahr 2018 Haushaltsmittel in Höhe von 40.000,- € veranschlagt. Von diesen Haushaltsmitteln sind 39.476,95 € an die Städte und Gemeinden für die Vorhaltung und Unterhaltung von Feuerwehreinsatzfahrzeugen der Stützpunktfeuerwehren ausgezahlt. Somit stehen in dieser Haushaltsstelle nur noch 523,05 € zur Verfügung.

Erläuterung des Mehrbedarfs:

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2018 war nicht bekannt, dass das Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 (Erstzulassung 1996) und das Tanklöschfahrzeug TLF 24/50 (Erstzulassung 1994) der Stützpunktfeuerwehr Vacha aufgrund erheblicher Mängel nicht mehr eingesetzt werden können.

Eine Ersatzbeschaffung der o. g. Feuerwehrfahrzeuge LF 16/12 und TLF 24/50 ist aufgrund fehlender finanzieller Mittel zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die Investitionskosten für eine Neubeschaffung dieser beiden Fahrzeuge würden ca. 730.000,- € betragen. Anstelle einer Ersatzbeschaffung kommt daher nur die Instandsetzung der o. g. Einsatzfahrzeuge in Frage.

Die durchgeführten bzw. noch durchzuführenden Instandsetzungsmaßnahmen sind erforderlich, um die Einsatzbereitschaft der Stützpunktfeuerwehr weiterhin zu gewährleisten.

Dem Bürgermeister der Stadt Vacha wurde daher in Aussicht gestellt, dass der Wartburgkreis die entstehenden Kosten zur Instandsetzung der o. g. Feuerwehrfahrzeuge auf der Grundlage der bestehenden "Richtlinie zur Erstattung von Aufwendungen für die Unterbringung und Bewirtschaftung von Einsatzfahrzeugen - Betriebskostenpauschale - an Städte und Gemeinden sowie Rettungs- und Hilfsorganisationen mit zugewiesenen überörtlichen Aufga-

ben im Brandschutz, der Allgemeinen Hilfe und im Katastrophenschutz des Wartburgkreises" (KT-Beschluss vom 19.11.2014) in voller Höhe übernimmt.

Die für das Haushaltsjahr 2018 geplanten finanziellen Mittel für die Betriebskostenpauschale reichen nicht aus, um die Instandsetzung der anstehenden Fahrzeuge der Stützpunktfeuerwehr Vacha

1. Löschgruppenfahrzeug LF 16/12:
Instandsetzungskosten: 56.736,21 € (Instandsetzung bereits durchgeführt)
2. Tanklöschfahrzeug TLF 24/50:
Fahrzeug wird zur Zeit instandgesetzt, Kostenvoranschlag: 6.005,02 €

zu finanzieren.

Darlegung der sachlichen und zeitlichen Unabweisbarkeit:

Zur Aufrechterhaltung bzw. zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft der Stützpunktfeuerwehr Vacha ist die Reparatur der o. g. Fahrzeuge unumgänglich. Damit ergibt sich die dringende Notwendigkeit der finanziellen Sicherstellung noch im laufenden Haushaltsjahr 2018.

Erläuterungen zu deckenden Haushaltsstellen:

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 16000.16700 - Erstattungen von privaten Unternehmen (ZAD GmbH) - in Höhe von 18.500,- € und der Haushaltsstelle 61300.10000 - Verwaltungsgebühren - in Höhe von 44.500,- €. Diese Mehreinnahmen waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2018 noch nicht absehbar.

In der Haushaltsstelle 61300.10000 wirkten sich allein drei wesentliche Gebühreneinnahmen (je > 20.000 €) aus, die planungsseitig in dieser Höhe noch nicht berücksichtigt werden konnten.

gez. Krebs
Landrat

gez. Schilling
Erster Kreisbeigeordneter